

Projektbeispiel: Fiber nach weit weit raus

Flächendeckende LWL-Erschließung im ländlichen Bereich

Projekt Samtgemeinde Elbmarsch

- > FTTB/H-Ausbau
- > ca. 5.300 WE
- > Eigenfinanzierung ohne Fördergelder
- > Erstlaufzeit 25 Jahre

Dienstleistungen der pepcom

- > Vorvermarktung von Diensten
- > Betrieb des passiven und aktiven Netzes
- > Verkauf der Dienste im eigenen Namen



Da sich trotz vorliegendem Förderbescheid kein Netzbetreiber für den Netzausbau fand, gründete die Samtgemeinde Elbmarsch eine **Anstalt öffentlichen Rechts** mit dem Ziel, eine eigene Glasfaserinfrastruktur zu errichten.

Die europaweite Ausschreibung für den Betrieb der passiven Infrastruktur konnte die pepcom für sich entscheiden.

Voraussetzung für den Bau der flächendeckenden FTTH-Infrastruktur war eine erfolgreiche Vorvermarktung mit dem Ziel, eine Anschlussquote von sechzig Prozent zu erreichen. So ist sichergestellt, dass die getätigten **Investitionen nach dreißig Jahren vollständig durch** die Endkunden-abhängige **Pachtzahlung** der Betreiberin pepcom **getilgt** sein werden.

Die **pepcom plant, baut und betreibt die aktive Technik** und bietet Internetprodukte bis zu 200 Mbit/s an. Sämtliche Betriebsleistungen wie Service, Dokumentation oder Helpdesk werden ebenfalls von der pepcom erbracht.